

Protokoll der 38. Sitzung der Arbeitsgruppe Informationskompetenz (AGIK) im BVB Videokonferenz, 06.05.2020, 10:00 – 13:00 Uhr

Teilnehmer*innen:

Stefanie Aufschnaiter (UB Regensburg)
Dr. Gabriele Blümig (UB Würzburg)
Dr. Fabian Franke (UB Bamberg)
Sonja Härkönen (UB Augsburg)
Dr. Jens Hofmann (UB Erlangen-Nürnberg)
Martin Knab (HSB München)
Dr. Caroline Leiß (UB TU München)
Christiane Maibach (UB Eichstätt-Ingolstadt)
Corinna Meinel (UB Passau)
Monika Pastuska (THB Amberg-Weiden)
Raphaella Schneider (THB Nürnberg)
Dr. Naoka Werr (HfÖD München)

Entschuldigt: Andreas Mühlbauer (BSB München), Cathrin Müller (UB Bamberg)

Protokoll: Fabian Franke

Nächstes Protokoll: Sonja Härkönen

1. Begrüßung, Formales

Herr Franke begrüßt Frau Raphaella Schneider von der Bibliothek der TH Nürnberg als neues AG-Mitglied. Die AG gratuliert Frau Werr zur Ernennung als Leiterin des Fachbereichs.

2. Genehmigung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird genehmigt.

3. Genehmigung des Protokolls der 37. Sitzung

Das Protokoll der 37. Arbeitssitzung wird genehmigt.

4. Aktuelles aus den Bibliotheken

Die Kolleginnen und Kollegen haben über die aktuelle Arbeitssituation und den Stand bei der Ausleihe berichtet. Im Protokoll festgehalten sind aktuelle Entwicklungen bei der Vermittlung von Informationskompetenz.

THB Amberg-Weiden: Es wird ein modulares Schulungskonzept via BigBlueButton angeboten, das nach anfänglichen Startproblemen eine breite Resonanz ausgelöst hat. Auf Anfrage werden auch zusätzliche Webinare in den Nachmittagsstunden angeboten. Videokonferenzen im Rahmen von Recherche Support finden regelmäßig mehrmals wöchentlich statt. Es wird zudem eine tägliche Online-Infotheke angeboten. Geplant ist auch ein Webinar für Schulen als Unterstützung der W-Seminare.

UB Augsburg: Für einzelne Veranstaltungen werden Zoom und Jitsi eingesetzt. Das Programm für Schüler*innen ist momentan ausgesetzt, wird aber nach Corona wieder aufgenommen. Facebook wird für kurze IK-Informationen genutzt.

UB Bamberg: Für die in die Lehrveranstaltungen integrierten Kurse wurden die Materialien und ein Test in den Virtuellen Campus der Universität eingestellt. Das Bestehen des Tests ist Voraussetzung für die Teilnahmebescheinigung. Webinare sind in Vorbereitung. Die UB-Beratung wird als Videokonferenz in MS Teams angeboten.

UB Eichstätt: Die elektronischen Kursmaterialien sind auf der Lernplattform. Beratungen finden mit Zoom statt.

UB Erlangen-Nürnberg: Es wurde eine AG Virtuelle Schulung mit 20 Mitgliedern eingerichtet. Screencast-Filme werden auf dem YouTube-Kanal angeboten. Der Kurs „Methoden der Informationsrecherche“ mit ECTS-Punkten wird als Webinar durchgeführt. Auch die Kurse zu Citavi, Endnote und Publikationsstrategien finden als Webinare statt. Für W-Seminare gibt es ebenfalls Webinare.

TU München: Die Webinare zu Zitieren und Literaturverwaltung haben hohe Teilnehmer*innenzahlen. Alle Webinare und Online-Sprechstunden finden mit Zoom statt. Das Aufzeichnen von Powerpoint-Präsentationen ist ein guter Weg, um unkomplizierte elektronische Lehrmaterialien zu erstellen. Unterstützung erhält die Bibliothek vom Medienzentrum – Pro Lehre. Unabhängig von der aktuellen Situation hat die Bibliothek entschieden, das Programm für Schüler*innen und Lehrer*innen einzustellen.

HSB München: Die Bibliothek arbeitet mit Videoaufzeichnungen, Zoom und BigBlueButton. Alle IK-Veranstaltungen, die vor dem Lockdown geplant waren, haben online stattgefunden.

THB Nürnberg: Für die Online-Kurse wird überwiegend Action Bound eingesetzt. Veranstaltungen für Schüler*innen sind derzeit ausgesetzt, sie sollen eventuell in Zukunft mit Action Bound durchgeführt werden.

UB Passau: Geplant sind Webinare, dazu werden die Mitarbeiter*innen fortgebildet. Geplant sind Webinare, dazu werden die Mitarbeiter*innen fortgebildet. Der Kurs „Effizient Recherchieren“ wird als Webinar neu konzipiert. Im Promotionsprogramm werden die Kurse „Sichtbarkeit“ und „Publizieren“ als Webinare gestaltet. Die Schulungen für die Literaturverwaltung müssen im Sommersemester ausfallen. Für Citavi wird auf den vorhandenen Tutorials der Firma verwiesen und gleichzeitig wird eine Online Sprechstunde mit ZOOM eingerichtet. Es ist geplant, dass für den Kurs „Basiswissen Bibliothek“ ein E-Learning Angebot entsteht, was auch nachhaltig für die Zukunft konzipiert wird und zum Teil den Präsenzkurs ablösen wird. Die Kurse für Schüler*innen werden neukonzipiert und sollen virtuelle Komponenten erhalten. UB Regensburg: Schulungen erfolgen online als Webinare. Sprechstunden werden mit Zoom durchgeführt. Die Studieneinheit Grundlagen der Informationskompetenz findet digital statt.

UB Würzburg: Die fachspezifischen Module wurden zu Online-Kursen mit Videos in YouTube umgearbeitet. Die Kurse zur Literaturverwaltung finden mit Zoom statt.

Fachbereich Archiv- und Bibliothekswesen: Der Unterricht findet mit Zoom und Selbstlernmaterialien (PP mit Tonspur, Übungsaufgaben) statt. Viele Studierende der Kurse 2018/21 und 2019/22 sind an die Gesundheitsämter abgeordnet. Das einzige aktuelle praxisorientierte Teamprojekt zur Informationskompetenz beschäftigt sich mit einem Escape Room für die UB Augsburg.

5. Informationskompetenz im digitalen Semester

Im Etherpad https://zumpad.zum.de/p/AG_Informationskompetenz_IK_im_digitalen_Semester wird die AG aktuelle Herausforderungen bis Ende Mai zusammentragen. Daraus soll dann ein Leitfaden mit Empfehlungen entwickelt werden.

6. Aktuelles aus der Kommission Informationskompetenz von DBV und VDB

Im diesjährigen Best-Practice-Wettbewerb Informationskompetenz „Die sich selbst erklärende Bibliothek“ gab es neun Einsendungen. Die drei prämierten Beiträge werden in o-bib veröffentlicht. Der 3. Informationskompetenz-Tag Deutschland/Österreich/Schweiz in Luzern musste aufgrund der Corona-Krise abgesagt werden. Die AGIK schlägt vor, ihn digital durchzuführen. Der nächste reale IK-Tag wird im Februar 2022 in Wien stattfinden.

Die Kommission arbeitet weiterhin an einer Studie zur Informationskompetenz in Zusammenarbeit mit dem DIPF – Leibniz-Institut für Bildungsforschung und Bildungsinformation.

7. IK-Statistik

Die Auswertung 2019 ist noch in Arbeit.

Um die digitalen Veranstaltungen besser erfassen zu können, schlagen Frau Müller und Herr Franke folgende Modifizierung der Statistik vor:

Modus

- 1 = Präsenzveranstaltung
- 2 = virtuell
- 3 = Blended Learning

Organisatorische Form

- 1 = Eigenständige Bibliotheksveranstaltung (nicht semesterlang)
- 2 = integrierte Einheit in universitärer Lehreinheit
- 3 = Eigenständiger Kurs über Semester
- 4 = Beratung
- 5 = E-Tutorials, Filme, Audioguides (bei Teilnehmerzahl Klickzahlen eintragen)
- 6 = Nur Bereitstellung von Materialien, z.B. auf Lernplattformen

Didaktische Form

- 1 = Präsentation, Führung, Vortrag
- 2 = Praktische Übung, Workshop

Die AGIK wird in der nächsten Sitzung darüber sprechen.

8. Projekte mit den Studierenden am Fachbereich

8.1. IK-Tutorial für Schüler*innen

Die AGIK dankt Frau Blümig und der UB Würzburg für den Entwurf des 2. Moduls. Für die Ausarbeitung der Module finden sich folgende Arbeitsgruppen:

1. Wo finde ich Informationen (Frau Maibach, Frau Blümig)
2. Wie finde ich Informationen (Frau Blümig)
3. Bewerten von Informationen (Frau Aufschnaiter, Frau Blümig)
4. Zitieren (Frau Müller, Frau Werr)

Frau Werr vereinbart mit dem Studierenden Herrn Moder ein Webinar zur Einführung in Scorm (Termin: 26.05.2020, 15.00 Uhr).

8.2. Didaktische Methoden für große Gruppen

<https://ikgrossegruppen.miraheze.org/wiki/Hauptseite>

Frau Leiß und Frau Meinel hatten einen Workshop für den abgesagten IK-Tag angemeldet. Die AGIK möchte an dem Workshop festhalten und wird nach einer anderen Gelegenheit suchen.

8.3. IK-Quiz „Wie hoch ist Dein IK?“

<https://www.propofs.com/quiz-school/story.php?title=wie-hoch-ist-dein-ik>

Das Quiz ist fertiggestellt. Die Häuser sind weiterhin eingeladen, das Quiz zu bewerben und in die eigenen Angebote einzubeziehen.

9. Nächster Sitzungstermin

Herr Franke wird für das nächste Online-Treffen Ende Juni / Anfang Juli eine Terminusumfrage durchführen.

10. Sonstiges

-